

Oktober 2023

Liebe Geschwister,

das war mal wieder ein besonderes Wochenende, das Gemeinschaftswochenende: Wir haben miteinander gesungen und gebetet, diskutiert und uns gegenseitig ermutigt, sind uns begegnet, haben Anteil aneinander genommen und Gemeinschaft erlebt. 19 Menschen sind unserer Gemeinschaft neu beigetreten (Herzlich willkommen - wie schön, dass Ihr da seid!), 20 Menschen sind in das kirchliche Amt der Diakonin oder des Diakons eingesegnet worden (Das ist toll - Gottes Segen für Euch und Euer Tun!).

Ein Vers aus dem 2. Timotheusbrief hat uns am Sonntagmorgen dann gleich herausgefordert und die Woche über beschäftigt und begleitet (Genau so soll das ja auch mit Wochensprüchen sein.): Christus Jesus hat dem Tode die Macht genommen und das Leben und ein unvergängliches Wesen ans Licht gebracht durch das Evangelium. Einfacher geht es natürlich nicht an einem solchen Tag, an dem Menschen den Abschluss ihrer Ausbildung zur Diakonin oder zum Diakon feiern. Da kommt so ein Satz daher, von dem ich jedes einzelne Wort gut verstehe, aber das große Ganze erschließt sich dann doch nicht sofort.

Am Tag zuvor, am Gemeinschaftstag, hat eine Referentin von kleinen spirituellen Angeboten gesprochen und von Sechs-Wort-Sätzen erzählt. Sechs Worte, die ganze Geschichten erzählen. Wenn ich den Satz ein bisschen auseinander nehme, komme ich zu Folgendem: Christus hat Leben ans Licht gebracht. Dunkel genug ist es oft um uns herum, manchmal sind Sorgen und die Angst in uns übergroß, und der Tod begegnet uns schier übermächtig. Der zweite Timotheusbrief, aus dem der Vers stammt, enthält viele ermutigende, stärkende und die Adressatinnen und Adressaten aufrichtende Worte. Sorgen verlassen uns nicht, Nöte begleiten uns unser Leben lang, aber wir können getrost und gewiss sein: Christus Jesus hat dem Tod die Macht genommen und Leben und unvergängliches Wesen ans Licht gebracht durch das Evangelium. So können wir gestärkt und ermutigt mit dem Segen unseres Gottes auf unseren Wegen in der Diakonie und in der Kirche, so können wir aufgerichtet und aufrichtig durch die Welt gehen.

Ihre/Eure

Friederike Baute.

TERMINE, ANKÜNDIGUNGEN, EINLADUNGEN

Die Zeit.Punkt Saison startet wieder

Der andächtig, gesellige Zeit.Punkt, als gemeinschaftlicher Treffpunkt in den kälteren und dunkleren Monaten des Jahres, findet wieder statt.

Die Termine in diesem Jahr sind:

4. Oktober, 8. November und 6. Dezember 2023

„Friede sei mit dir!“ – Frauentag 2023

„Friede sei mit dir!“ Dieser Friedensgruß klingt uns wie ein Flehen in den Ohren.

Wir müssten doch etwas tun!

Aber was können wir tun, gegen den Krieg in der Ukraine, gegen den Rechtsruck oder gegen Rassismus und Homophobie in unserer Gesellschaft?

Beim Frauentag 2023 möchten wir uns gemeinsam mit Pfarrerin Lindtraut Belthle-Drury (Ev. Frauenhilfe in Westfalen e.V.) auf den Weg machen, eine Idee davon zu bekommen, wie wir als Christinnen in Zeiten von Krieg und Hetze Stellung beziehen können, ohne unsere Werte vom friedlichen Miteinander zu verleugnen. Dazu wollen wir bei einer Bibelarbeit, über den „Dritten Weg Jesu“ nachdenken und diskutieren.

Am Nachmittag können wir in Kleingruppen weiter diskutieren, offene Fragen klären, Texte schreiben oder ins Gespräch mit Vertreterinnen der Diakonischen Gemeinschaft „Brot & Rosen“ aus Hamburg kommen und Einblick bekommen in deren Erfahrungen zu friedlichem Widerstand.



Wir schließen den Tag mit einem Agapemahl.

Zeit: **Mittwoch, 01.11.2023, 9:30 Uhr–17:00 Uhr**
Ort: **Haus Nazareth, Festsaal**

Wir bitten um Anmeldungen in der Geschäftsstelle bis zum 22. Oktober 2023:

gemeinschaft-nazareth@bethel.de

oder 0521 144-4152

Herzliche Einladung!

Ihre / Eure Vorbereitungsgruppe

Forum der Gemeinschaften

Die Räte der Diakonischen Gemeinschaft Nazareth und der Sarepta Schwesternschaft laden zum diesjährigen Forum der Gemeinschaften ein.

Wir möchten im Rahmen dieses Forums beginnen, das Thema „Sozialer (Un)Friede“ in den Gemeinschaften in den Fokus zu rücken. Soziales Ungleichgewicht und das enorme Erstarren der AfD werden dabei eine Rolle spielen.

Ab 16:00 Uhr wird das Forum im Festsaal mit einem Gottesdienst beendet, bei dem die neu eingesetzten Räte einen Segen erhalten.

Zeit: **Samstag, 11.11.2023, 14:00-17:00 Uhr**

Ort: **Haus Nazareth, Festsaal**

Anmeldungen in der Geschäftsstelle bis zum 31. Oktober 2023: gemeinschaft-nazareth@bethel.de oder 0521 144-4152

Im Anschluss an das Forum der Gemeinschaften laden Karin Steinbrück und Robin Hawerkamp alle interessierten Geschwister aus nah und fern zu einem **ersten Treffen des BUnten NETzwerks NAzareth (BUNENA) in die Kellerkneipe** ein (s. Bericht im Nazareth Brief 2/2023, S. 16-17).

Eine ausführliche Einladung folgt im nächsten Nazareth aktuell.

Friedensgebet in der Zionskirche

Im Rahmen der Ökumenischen Friedensdekade, die vom 12.-22. November 2023 stattfindet, gestalten Schwestern aus der Sarepta Schwesternschaft und Geschwister aus der Diakonische Gemeinschaft Nazareth am **17. November 2023 ab 19:00 Uhr** gemeinsam ein ca. halbstündiges Friedensgebet in der Zionskirche.

Nazareth Adventsfeier

Am 5. Dezember 2023 findet um 15:00 Uhr wieder die Adventsfeier im Festsaal in Nazareth statt. Wie jedes Jahr gibt es Kaffee und Kuchen, Zeit zum Austausch, und ein Gedenken der Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahres.

Anmeldung bitte bis zum 20. November 2023 an die Geschäftsstelle: gemeinschaft-nazareth@bethel.de oder 0521 144-4152

Freizeitangebote für Seniorinnen und Senioren Termine / Anmeldung / Unterstützung gesucht

Der Seniorenbeirat hat in seiner letzten Sitzung beschlossen, im nächsten Jahr zwei Urlaubsangebote für Senioren anzubieten.

In bewährtem Format werden wir **vom 19.-23.**

August 2024 das Seniorensseminar wieder bei den Benediktinerinnen im Kloster Varenzell bei Rietberg verbringen. In diesen Tagen liegt der Schwerpunkt auf der geschwisterlichen Gemeinschaft, den Gesprächen und den Impulsen, die wir durch Referentinnen und Referenten aus Nazareth und Bethel bekommen.

Es werden noch 1-2 Geschwister gesucht, die mit Gabriele Maags gemeinsam diese Seminarwoche vorbereiten und durchführen.

Außerdem möchten wir zu einer **Urlaubswoche nach Bad Rothenfelde** einladen. Im Seniorenerholungsheim St. Elisabeth haben wir uns für die Zeit vom **29. April–3. Mai 2024** Plätze reservieren lassen. Die verantwortliche Begleitung übernehmen die Geschwister Bärbel Zinn und Martin Ostermann. Bei Interesse schaut doch mal im Internet unter:

www.seniorenerholung-st-elisabeth.de

Das Haus liegt sehr zentral in Bad Rothenfelde und verfügt über ein kleines Hallenbad. Kleine Pflegehilfen können über die dortige Sozialstation organisiert werden. Außerdem gibt es fußläufig einige Angebote, die die Kurverwaltung anbietet und die wir gemeinsam oder in kleinen Gruppen nutzen können. Wir würden uns über Interesse und Rückmeldungen freuen.

Verbindliche Anmeldungen würden wir Anfang Januar 2024 annehmen.

Anmeldungen zur Urlaubswoche im Mai und zum Seniorensseminar im August, sowie Rückmeldungen zur Mitarbeit beim Seniorensseminar bitte über die Geschäftsstelle: gemeinschaft-nazareth@bethel.de , 0521 144-4152 oder 0521 144 5081 (Nina Schmidt)

Für den Seniorenbeirat Irma Beuthe

NACHRICHTEN

Verabschiedung von Jutta Beldermann

In einem bewegenden Gottesdienst wurde Jutta Beldermann, unsere Pastorin der Gemeinschaft, am Abend vor dem Gemeinschaftstag in der Zionskirche entpflichtet. Sie darf nun ihren wohlverdienten Ruhestand beginnen. In der Kollekte, mit der die Schulausbildung von Massai Mädchen in Tansania unterstützt wird, waren 1.779,00 €. Danke dafür!

Die Verabschiedungsfeier fand im Anschluss an den Gottesdienst im Assapheum statt. An langen Tischreihen nahmen Geschwister aus Nazareth, Sarepta und anderen Diakonischen Gemeinschaften Platz. Auch Vertreterinnen und Vertreter aus dem Bethel Vorstand, dem Kirchenkreis und der VEM

waren anwesend und beteiligten sich an den sehr persönlichen Abschiedsreden. Aber nicht nur wir nahmen Abschied von unserer Pastorin. Auch das Team der Ev. Bildungsstätte (EvBDG) nahm Abschied von ihrer Chefin. So betonte Jutta Beldermann, wie froh sie ist, dass sie ihre Arbeitsfelder bei Diakonin Kathrin Sundermeier als neue Geschäftsführerin der EvBDG und Diakonin Sandra Neubauer als neue theologisch-geistliche Begleiterin in Nazareth, in guten Händen weiß. Und immer, wenn sich bei mir Abschiedstränen in die Augen schleichen wollten, traten die Geschwister der Ballastwache auf, die „Hüter des diakonischen Humors“, wie sie sich selbst bezeichnen. Sie unterstrichen den Dank an Jutta Beldermann mit Musik, Sketchen und einem Augenzwinkern und verwandelten zumindest bei mir die Abschiedstränen in Lachtränen.

Nina Schmidt

Herbst Gemeinschaftstag mit Aufnahmen in die Gemeinschaft

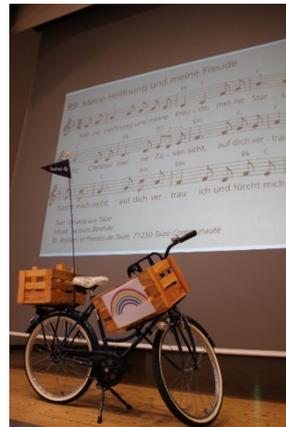
„Sechs Tage sollst Du arbeiten und alle Deine Werke tun.“ Nur sechs Tage? Diese Frage begleitete uns durch den Herbst Gemeinschaftstag 2024. Nachdem alle Anwesenden begrüßt und der Gemeinschaftsrat nach einem Bericht entlastet war, konnten wir mit der Bibelarbeit von Bischof Dr. Msafiri Mbilu (Bischof der Nordost-Diözese der Ev. Lutherischen Kirche in Tansania) in das Thema einsteigen. Bischof Mbilu nahm uns mit auf eine Reise zu seiner Spiritualität und der Spiritualität seiner Familie. Danach wurde der Beschwerdeausschuss neu gewählt. Der Bericht über die Arbeit der letzten Jahre war kurz und knapp, da es nichts zu berichten gab. Dank und gute Wünsche gehen an die neu gewählten Geschwister Ralf François, Sabine Hirte und Lutz Markgraf für die zukünftige Arbeit. Dr. Simon Stark (Besonderer Vertreter im Vorstand der v. Bodenschwingschen Stiftungen Bethel) nahm uns im Anschluss mit zu den Prognosen der Arbeitssituation im sozialen Bereich. Über eine Analyse des Arbeitsmarktes bis 2045 kam er zu der Frage, was man für die Gewinnung und die Gesundheit von Mitarbeitenden tun kann. Daran anschließend bedachten wir im Impuls von Diakon Max Wulfmeier-Böhm, wie wir resilient und lösungsorientiert durch diese Zeit kommen, ohne immer zu an den Problemstellungen hängen zu bleiben. Der Impuls am Nachmittag, zu dem sich Susanne Munzert, Oberin der Diakoneo Gemeinschaft Neuendettelsau digital, über Beamer und Leinwand in den Festsaal einbrachte, führte uns auf die Spuren von Spiritualität in Gemeinschaften und am Arbeitsplatz. Susanne Munzert stellte uns kleine Formate vor, die in ihrer Gemeinschaft dazu führen, dass Spiritualität entsteht und so gelebt werden kann. Davon können

auch wir mal etwas ausprobieren und für uns passend machen.

Am Vormittag und am Nachmittag gab es zu den jeweiligen Impulsen lebhaft und konstruktive Kleingruppenarbeiten. Die Ergebnisse daraus werden an anderer Stelle präsentiert.

Ein Dank geht an Inga Hänel und Melanie Henke, die zum Gemeinschaftstag Protokoll geführt haben. Die Präsentationen der Impulse werden dem ausführlichen Protokoll angehängt.

Nach den Berichten aus Ev. Bildungsstätte, Direktion und Studierendenschaft, zogen wir zum Agapemahl ins Assapheum, wo im gewohnt festliche Rahmen, 19 neue Geschwister in die Gemeinschaft aufgenommen wurden.



gespendet haben.

Die Kollekte vom Agapemahl betrug 686,- € für die Deutsche Krebshilfe. Auch hier sagen wir „Danke und Gottes Segen“ an alle, die

Nina Schmidt

Einsegnungen 2023

Die Stiftung Nazareth feierte Ende September 2023 die Einsegnung von 20 Diakoninnen und Diakonen in ihr kirchliches Amt. Im Beisein des Vizepräsidenten der Evangelischen Kirche von Westfalen Pfarrer Ulf Schlüter nahm Bethel-Vorstand Pfarrer Ulrich Pohl die Einsegnung vor. Beide hoben die Bedeutung des Amtes der Diakonin oder des Diakons für kirchliche und diakonische Arbeitsfelder hervor. Mehr denn je braucht es Menschen, die glaubwürdig und nah am Menschen gute Botschafterinnen und Botschafter des Evangeliums sind. Die neu eingesegneten Diakoninnen und Diakone hatten zuvor den Studiengang Soziale Arbeit und Diakonie an der Fachhochschule der Diakonie oder die berufsbegleitende Ausbildung an der Evangelischen Bildungsstätte für Diakonie und Gemeinde absolviert. Sie arbeiten künftig in unterschiedlichen Arbeitsfeldern Bethels, bei anderen diakonischen oder sozialen Trägern oder bei der Kirche.

Presstext von Friederike Beuter



PERSÖNLICHES

Neue Anschriften/Telefon- und Faxnummern, E-Mail-Adressen:

Bezirk OWL:

Anne-Sophie Arndt

Aus Datenschutzgründen nur in der Ausgabe für Mitglieder.

Manuel Pietsch

Aus Datenschutzgründen nur in der Ausgabe für Mitglieder.

Geboren:

Aus Datenschutzgründen nur in der Ausgabe für Mitglieder.

Geheiratet haben:

Aus Datenschutzgründen nur in der Ausgabe für Mitglieder.

Unsere kranken Geschwister

Aus Datenschutzgründen nur in der Ausgabe für Mitglieder.

Die Liste der Kranken ist aus vielerlei Gründen unvollständig. Die Namen sollen uns erinnern, fürbittend an alle Menschen zu denken, die durch Krankheit und Leid in ihrer Arbeits- und Lebenskraft beeinträchtigt sind.

Herr, bleibe bei uns, denn es will Abend werden und der Tag hat sich geneigt. Matthäus 28,20

*D³ = D hoch drei
meint D er D orny D ankt!*

Liebe Geschwister,

*Es ist mir ein starken Trost zu wissen,
daß uns Kranke laut Liste und /oder
anderweitig*

*Zuwendung aus der Gemeinschaft
mit Wort und Gebet begleitet.*

Dafür mein D³ (siehe oben).

Ihr und Euer

Hans-Joachim Dorny

Terminübersicht Oktober 2023

Termin, Zeit	Thema	Ort/Raum
04.10. 18:00 Uhr	Zeit.Punkt	Haus Nazareth N5_1.05
10.10. 12:00 Uhr	Suppe fassen	Haus Nazareth Festsaal 1
17.10. 18:30 Uhr	Komm und lies Online Bibelarbeit	https://bit.ly/3p1lfmO
19.10. 17:00 Uhr	Kollegiales Forum	kurzelinks.de/ne8n
20.10.	Gemeinschaftsrat	Haus Nazareth Raum 007
31.10. 09:00 Uhr	Nazareth Frühstück	Haus Nazareth Festsaal 1

Terminübersicht November 2023

Termin, Zeit	Thema	Ort/Raum
01.11. 9:30-17 Uhr	Frauentag	Haus Nazareth Festsaal
02.11. 17:00	Chorprobe Nazareth Chor	Abendfriedenskapelle Remterweg 11
08.11. 18:00 Uhr	Zeit.Punkt	Haus Nazareth N5_1.04
10.11. 8:30 Uhr	Gemeinschaftsrat	Haus Nazareth Festsaal 1
10.11. ab 13:00 Uhr	Gemeinsame Sitzung	Haus Nazareth Festsaal 1
10.11. Ab 15:00 Uhr	Jahresbericht der Direktion	Haus Nazareth Festsaal 1
11.11. 14-17 Uhr	Forum der Gemeinschaften	Haus Nazareth Festsaal
11.11. 17:00 Uhr	BUNENA-Treffen	Haus Nazareth Kellerkneipe
14.11. 12:00 Uhr	Suppe fassen	Haus Nazareth Festsaal 1
17.11. 19:00 Uhr	Gebet zur Friedensdekade	Zionskirche
19.11. 15:00 Uhr	Klassik um 3	Assapheum
21.11. 9:30 Uhr	Seniorenbeirat	Haus Nazareth Raum 007
21.11. 18:30 Uhr	Komm und lies Online Bibelarbeit	https://bit.ly/3p1lfmO
28.11. 9:00 Uhr	Nazareth Frühstück	Haus Nazareth Festsaal 1

Regelmäßige Termine:

Heilsame Unterbrechung (Andacht)

Jeden Dienstag 10:30 Uhr als Videokonferenz:
<https://is.gd/2IG1Gs>

WochenBeginn und WochenEnde (Andachten)

jeden Montag und jeden Freitag um 08:30 Uhr im
Andachtsraum in Haus Nazareth – und anderswo

Impressum

Diakonische Gemeinschaft Nazareth
Herausgeberin Diakonin Friederike Beuter
Nazarethweg 7, 33617 Bielefeld
Tel: 0521 144-4152, Fax: 0521 144-4151
E-Mail: gemeinschaft-nazareth@bethel.de
www.nazareth.de

IBAN DE70 3506 0190 2101 6600 12
BIC GENODED1DKD

